

Bibelgeschichten für Erstleser

Bisher erschienen:

Gott macht die Welt

Noah und die große Flut

Mose und der Pharao

Rut und Noomi

David und Goliath

Jona und der große Fisch

Die Weihnachtsgeschichte

Mit Jesus auf dem See

Jesus macht Menschen gesund

Der verlorene Sohn

Die Ostergeschichte

Christiane Herrlinger
Mathias Weber

Abraham und Sara



Deutsche Bibelgesellschaft

INHALT

Aufbruch ins Unbekannte 3

Eine neue Heimat 11

Ein großes Versprechen 15

Seltsamer Besuch 20

Sara lacht 28

Das Versprechen wird wahr 34

Ein Freudenfest für Isack 38

Aufbruch ins Unbekannte

Abraham und seine Frau Sara
wohnten in der Stadt Haran.

Es ging ihnen gut dort.
Sie hatten alles, was sie brauchten.
Sie besaßen viele Schafe und Ziegen.
Und sie hatten Mägde und Knechte,
die sich um alles kümmerten.



Sie hatten auch viele Freunde in Haran.
Und eine große Familie
mit Brüdern und Schwestern,
Onkeln und Tanten,
Nichten und Neffen.

Haran war ihre Heimat.
Hier fühlten sie sich geborgen.

Nur eins fehlte Abraham und Sara:
Sie hatten kein Kind.



Eines Tages sagte Gott zu Abraham:

„Geh fort von hier!
Verlass deine Heimat.
Zieh in das Land,
das ich dir zeigen werde.

Ich will dich segnen.
Ich schenke dir viele Kinder und Enkel.
Du wirst der Vater von einem großen Volk.

An dir sollen alle Menschen sehen,
was mein Segen bewirkt.“



„Ich soll weggehen?“, dachte Abraham.
„Einfach alles zurücklassen –
meine Freunde, meine Verwandten
und alles, was mir vertraut ist?“

Das war nicht leicht!

Doch Abraham hörte auf Gott.
Er tat, was Gott ihm aufgetragen hatte.

Er sagte Sara Bescheid.
Zusammen packten sie ihre Sachen.
Dann riefen sie die Mägde und Knechte
und sagten:
„Treibt die Schafe und Ziegen zusammen.
Wir gehen fort.“



Abraham und Sara verabschiedeten sich
von ihren Freunden und Verwandten.

Dann brachen sie auf.

Sie wussten nicht, wohin die Reise ging.

Doch Abraham vertraute darauf,
dass Gott sie führen würde.

Eine neue Heimat

Abraham und Sara waren lange unterwegs.

Sie zogen von Ort zu Ort.

Abraham wartete darauf, dass Gott sagte:

„Hier sollt ihr bleiben.“



Irgendwann kamen sie
in das Land Kanaan.
Es war ein schönes Land
mit grünen Wiesen
und klaren Flüssen.

Abraham und Sara wanderten
über sanfte Hügel
bis zu einem großen einzelnen Baum.
Hier schlugen sie ihr Zelt auf.

Da sagte Gott zu Abraham:
„Das ist das Land,
das ich dir versprochen habe.
Ich gebe es dir und deinen Kindern.“

